

Modulbeschreibung 27-AF-AO1 Basismodul zum Anwendungsfach III - Organisations- und Angewandte Sozialpsychologie

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung
Psychologie

Version vom 06.02.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26800925>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

27-AF-AO1 Basismodul zum Anwendungsfach III - Organisations- und Angewandte Sozialpsychologie

Fakultät

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Psychologie

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Günter Maier

Turnus (Beginn)

Jedes Wintersemester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Allgemeine Schlüsselkompetenzen:

- Lesekompetenz, Textverstehen, Vermittlung eines grundlegenden Verständnisses für die Umsetzung angewandter psychologischer Fragestellungen in empirische Forschung

Psychologiespezifische Schlüsselkompetenzen:

- Integration von psychologischem Lehrbuchwissen und bedeutenden einzelnen empirischen Studien

Modulspezifische Kompetenzen:

- Beschreibung, Erklärung, Prognose und Veränderung des Verhaltens von Personen in Organisationen, Kennen lernen arbeits- und organisationspsychologischer Tätigkeitsfelder, Reduktion der inhaltlichen Komplexität wesentlicher Erkenntnisse der Arbeits- und Organisationspsychologie auf zentrale Aussagen, kritische Würdigung von meist im Feld gewonnenen Forschungsergebnissen

Lehrinhalte

In der Einführungsvorlesung zur Organisationspsychologie werden grundlegende Prinzipien u. a. der Arbeitsmotivation, der Personalauswahl, -beurteilung und -entwicklung sowie von Führungs- und Gruppenprozessen in Organisationen dargestellt.

In der Einführungsvorlesung zur Arbeitspsychologie werden grundlegende Prinzipien u.a. der Handlungsregulation, der Arbeitsanalyse, der Arbeitsbelastung und -zufriedenheit sowie dysfunktionalen Arbeitsverhaltens dargestellt.

Empfohlene Vorkenntnisse

Empfohlen wird der erfolgreiche Abschluss der Module 27-GM-Stat und 27-GF-Soz.

Notwendige Voraussetzungen

—

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 2 SL, 1 bPr ¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload ⁵	LP ²
AF-AO1.1 Organisationspsychologie	Vorlesung	WiSe	120 h (30 + 90)	4 [SL]
AF-AO1.2 Arbeitspsychologie	Vorlesung	SoSe	120 h (30 + 90)	4 [SL] [Pr]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP ²
<p>Lehrende der Veranstaltung AF-AO1.1 Organisationspsychologie (Vorlesung)</p> <p><i>Eine Studienleistung besteht insbesondere in der Anfertigung von Aufgaben zu Übungszwecken (Übung von Klausuraufgaben) oder der Beantwortung von vertiefenden Fragen zur Veranstaltung.</i></p> <p><i>Für die Studienleistung gilt, dass schriftliche Beiträge 10 Textseiten insgesamt nicht übersteigen sollen. Schriftliche Beiträge können sich auch über mehrere Veranstaltungseinheiten erstrecken, wenn beispielsweise zu Übungszwecken Fragen zu den Vorlesungen beantwortet werden sollen.</i></p>	siehe oben	siehe oben
<p>Lehrende der Veranstaltung AF-AO1.2 Arbeitspsychologie (Vorlesung)</p> <p><i>Eine Studienleistung besteht insbesondere in der Anfertigung von Aufgaben zu Übungszwecken (Übung von Klausuraufgaben) oder der Beantwortung von vertiefenden Fragen zur Veranstaltung.</i></p> <p><i>Für die Studienleistung gilt, dass schriftliche Beiträge 10 Textseiten insgesamt nicht übersteigen sollen. Schriftliche Beiträge können sich auch über mehrere Veranstaltungseinheiten erstrecken, wenn beispielsweise zu Übungszwecken Fragen zu den Vorlesungen beantwortet werden sollen.</i></p>	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP ²
<p>Lehrende der Veranstaltung AF-AO1.2 Arbeitspsychologie (Vorlesung)</p> <p><i>Die Modulprüfung wird durch eine Klausur im Umfang von 60 Minuten im Sommersemester erbracht. Diese Klausur bezieht sich jeweils auf die Inhalte der beiden Vorlesungen sowie die in den Veranstaltungen bekannt gegebene Pflichtliteratur.</i></p>	Klausur	1	60h	2

Legende

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genauereres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
- WiSe** Wintersemester
- SL** Studienleistung
- Pr** Prüfung
- bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
- uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen